

Ressort: Finanzen

Weidmann warnt vor Kehrtwende bei Finanzmarkt-Regulierung

Frankfurt/Main, 16.02.2017, 00:00 Uhr

GDN - Jens Weidmann, Präsident der Deutschen Bundesbank, warnt vor einer Kehrtwende bei der Finanzmarkt-Regulierung. "Faule Kredite haben vor zehn Jahren die große Finanzkrise ausgelöst", sagte er der "Bild"(Donnerstag).

"Eine wichtige Lehre daraus war, dass die Banken strenger beaufsichtigt werden und dickere Eigenkapitalpolster vorweisen müssen." Es wäre ein Fehler, das Rad zurückdrehen zu wollen. "Einen Deregulierungswettbewerb müssen wir unbedingt vermeiden", so Weidmann. Grundsätzlich wirbt er für den transatlantischen Handel mit den USA, man solle rasch mit der US-Regierung sprechen. China habe zwar enorm an wirtschaftlichem Gewicht gewonnen, sich mehr und mehr geöffnet: "Das ist begrüßenswert, als leuchtendes Vorbild für offene Märkte taugt es aber noch nicht. Beim Zugang zum chinesischen Markt, der Übernahme dortiger Unternehmen oder im Kapitalverkehr gibt es noch beträchtliche Hürden", so Weidmann.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-85372/weidmann-warnt-vor-kehrtwende-bei-finanzmarkt-regulierung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com